Folie - warum, weshalb, wieso?

Spargelanbau mit Folie bedeutet:

- **Beste Qualität**
- **Kein Plastikmüll, da 100% recycelbar**
- **Weniger Pflanzenschutzmittel**
- **Weniger Klimaschäden als bei Importspargel**

Ohne Folie kein heimischer Spargel!

Folien im Spargelanbau: nützlich für Gesellschaft, Anbauer, Klima und Natur

Frische heimische Ware zu einem vernünftigen Preis und in bester Qualität können wir nur dank Folie anbieten. Regionaler Spargel ist frisch und enthält somit den höchsten Anteil gesunder Inhaltstoffe. Das schmeckt man. Durch unsere Obst- und Gemüseerzeugung werden die ländlichen Strukturen gestärkt. Davon profitiert die gesamte Gesellschaft.

Die Tierwelt profitiert. Durch die Folie kommt der Spargel früher in die Blüte. Für Wildinsekten und Honigbienen ist blühender Spargel eine wertvolle Nahrungsquelle.

Global gesehen hat die frühe heimische Ernte viele Vorteile. Die Nachfrage nach Spargel muss im März und Anfang April nicht durch Importe aus Südeuropa oder Südamerika gedeckt werden. Für die Produktion von Spargel z. B. in Peru wird 40% mehr Wasser benötigt und durch den Transport bis zu zwölf mal so viel CO_2 verbraucht als bei der Erzeugung in Deutschland.

Folie schützt die Spargeldämme vor Wind und Unkraut. Es gibt während des Erntezeitraums ca. 50% weniger Bodenabtrag durch Wind. Außerdem verhindert die Folie, dass Unkraut auf den Dämmen wächst. Es müssen weniger Herbizide eingesetzt werden.

Plastikmüll wird vermieden. Denn Spargelfolien werden bis zu zwölf Jahre lang genutzt. Anschließend wird die Folie fachgerecht verwertet und beispielsweise zu Müllbeuteln verarbeitet. Die Folie ist lebensmittelecht und sortenrein. Daher handelt es sich um einen wertvollen und begehrten Rohstoff.

Ihr Spargelbauer

Weitere Informationen finden Sie unter www.VSSE.de/folien